



Karl Pfeifer

Zams am 20.01.2024, 09:57 Uhr

Elfi Kienzl

Lieber Stefan,
werte Trauerfamilie!

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer.
Sie hinterlassen Spuren in unserem Herzen.

Jochen und ich entbieten dir und der Trauerfamilie unser aufrichtiges, tiefes Mitgefühl.

Tobadill am 19.01.2024, 09:28 Uhr

theiner ernst

Werte Trauerfamilie!
Wir werden Karl als einen heimatverbundenen Mitbürger in Erinnerung behalten
Unser tiefes Mitgefühl entbieten
Ernst und Maria Theiner

Tobadill am 19.01.2024, 02:51 Uhr

Manfred Auer

Liebe Trauerfamilie.
Mit tiefem Mitgefühl und guter Erinnerung denke ich an die Tätigkeit mit Karl im Pfarrkirchenrat der Pfarre Tobadill zurück.
In der jahrzehntelangen Verantwortung von Karl, als stellvertretender Vorsitzender des Pfarrkirchenrates, durfte ich mehr als 20 Jahre als Pfarrkirchenrat und einige Jahre als Kassaverwalter mit ihm zusammenarbeiten.
In dieser langen Zeit der Zusammenarbeit mit Karl konnte ich seine umsichtige und gewissenhafte Vorgangsweise, in der Verantwortung für Widum, Kirche und Grundstücke, sowie seine unermüdliche Art kennenlernen.
Unvergessen sollten die Kirchenrenovierungen, Umbauarbeiten im Widum und am Friedhof bleiben, die unter seiner Führung und auch seiner eigenen Arbeitsleistung mit anderen freiwilligen Helfern durchgeführt wurden.
Auch wenn er eine hohe päpstliche Auszeichnung für sein Wirken in der Pfarre bekommen hat, bleibt die Hoffnung, dass er nun auch den sogenannten Gottes Lohn erhalten wird.

Karl, Ruhe in Frieden
Den Trauerfamilien mein aufrichtiges Beileid und viel Kraft
für die kommende Trauerzeit
Manfred Auer

Tobadill am 19.01.2024, 01:05 Uhr

Roswitha Ladner

Liebe Elisabeth mit Familien!

Ein langes und erfülltes Leben Deines Vaters ging nun friedvoll und in Dankbarkeit zu Ende.
Durch das Fenster der Erinnerung bleibt Ihr mit Ihm verbunden.
Mein aufrichtiges Beileid.

Lieber Karl!

Vor einigen Tagen bist Du noch zu Elisabeth Mittagessen gegangen. Du hast mir von Deiner geliebten Mutter erzählt. Auch von Deinen vielen Geschwistern. Einige sind Dir schon lange vorausgegangen. Du erzähltest mir manchmal, von Deiner schweren körperlichen schweren und vielen Arbeit. Mit einem Schmunzeln in Deinem Gesicht sagtest Du dann: "Und trotzdem habe ich ein hohes Alter erreicht". Durch die Mitarbeit bei vielen Vereinen hast Du manches bewirkt. Auch als Metzger wurdest Du öfters gebraucht. So habe ich vieles von einem Menschen erfahren, der in der Gemeinde sehr geschätzt wurde. Wenn ich nun mit meinem Hund durch´s Feld gehe, wirst Du mir fehlen.
Pfiat Di Karl!

Tobadill am 19.01.2024, 08:50 Uhr

Kirchenrat Tobadill

Liebe Elisabeth, liebe Angehörige.

Zum Verlust von Eurem geliebten Karl möchten wir, der Pfarrkirchenrat Tobadill unser herzlichstes Beileid ausdrücken. Karl war über 40ig Jahre und dass, aus voller Überzeugung und mit viel Herzblut als Kirchenprobst in Tobadill tätig. Karl hat die Kirche in Tobadill zu dem gemacht, wie wir sie heute kennen. Wir werden Ihn in ehrwürdiger und dankbarer Erinnerung behalten.

Karl ein großes vergelt's Gott für deine Tätigkeiten in der Pfarre Tobadill.

Karl Ruhe in Frieden.

Der Kirchenrat Tobadill

(Lukas, Armin, Marianne, Andreas, Angelika)

Landeck am 19.01.2024, 07:48 Uhr

Fam.Lettenbichler

Liebe Trauerfamilie!

Die vielen netten Unterhaltungen mit Karl auf dem Weg ins Feld mit der ganzen Kinderschar wird mir in lieber Erinnerung bleiben.

Mach's guat "wia gseat".

Herzliches Beileid und viel Kraft für die kommende Zeit

wünscht euch

Christa

Tobadill am 18.01.2024, 03:52 Uhr

Bernie

„Man lebt zweimal: das erste Mal in der Wirklichkeit, das zweite Mal in der Erinnerung.“ (Honore de Balzac)

Lieber Onkel Karl,
gerne erinnern wir uns immer wieder an Deine Sprüche und Geschichten, daran, wie emotional Du immer mit meinem Vater diskutiert hast, egal ob Politik, Bauernschaft oder über das Dorfgeschehen, warst Du ja auch bei vielen Vereinen an erster Stelle und sehr engagiert. Auch mit Rat und Tat bist Du meinen Eltern stet` s beigestanden. Einmal im Jahr war immer eine besondere Zeit, dort wo das Schnapsbrennen begann. Beim „guat brenna“ kamen alle zusammen, die Brüder und die Nachbarn um „des guat Schnapsli“ zu verkosten und zu begutachten, worauf Onkel Karl immer sehr stolz war.

Liebe Elisabeth, Lois, Stefan und Martina,
wir möchten Euch unser aufrichtiges Beileid entbieten und wünschen Euch von Herzen viel Kraft in der so schwierigen Zeit der Trauer, ist doch der endgültige Abschied sehr schwer.

Bernie mit Familie

Tobadill am 18.01.2024, 11:44 Uhr

Walter Senn

Liebe Elisabeth!
Zum Heimgang Deines Tatis entbiete ich Dir meine aufrichtige Teilnahme. Karl war ein Leben lang mein väterlicher Freund und Ratgeber. Gott habe ihn selig.
Walter und Herta

Tobadill am 17.01.2024, 06:59 Uhr

Fam.Seiringer Daniel

Liebe Elisabeth und lieber Lois mit Familie!
Der " Wia gseat" wird uns immer in Erinnerung bleiben. Wir fühlen mit Euch. Eure Nachbarn Karo und Dani mit Kinder

Tobadill am 17.01.2024, 06:22 Uhr

Wolfgang Schiferer

Lieber Karl,
Ruhe in Frieden
und
Danke für deinen unermüdlichen Einsatz zum Wohle sehr vieler.

Fam. Wolfgang und Vroni Schiferer

Tobadill am 17.01.2024, 06:09 Uhr

Adolf Pfeifer

Zum Heimgang von Karl wünschen wir Euch viel Kraft in dieser schweren Zeit, Bruder Adolf